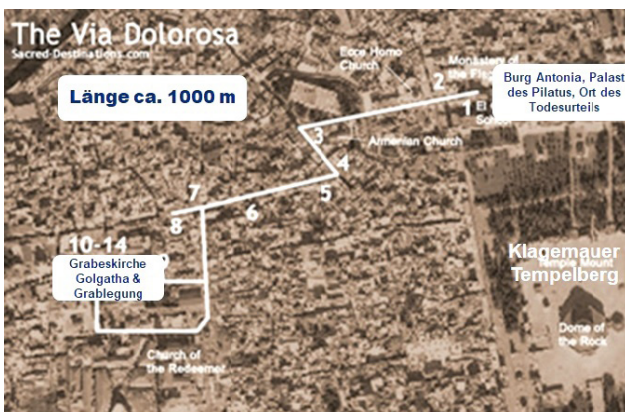


# Der Kreuzweg in Pinkafeld - eine Nachbildung der Via Dolorosa in Jerusalem

## Die Via Dolorosa in Jerusalem

Der genaue Verlauf des Leidensweges Christi, der Via Dolorosa in Jerusalem, ist wissenschaftlich umstritten. Der Weg beginnt heute bei der - nicht mehr vorhandenen - Burg Antonia, dem Ort des Todesurteils, und endet bei der Grabeskirche. Er führt entlang kleiner verwinkelter Gassen, in denen reges orientalisches Treiben herrscht. Die Stationen des Leidens sind meist nur durch unscheinbare Wandtafeln gekennzeichnet.



## Ritter Heinrich Marschalk von Raueneck

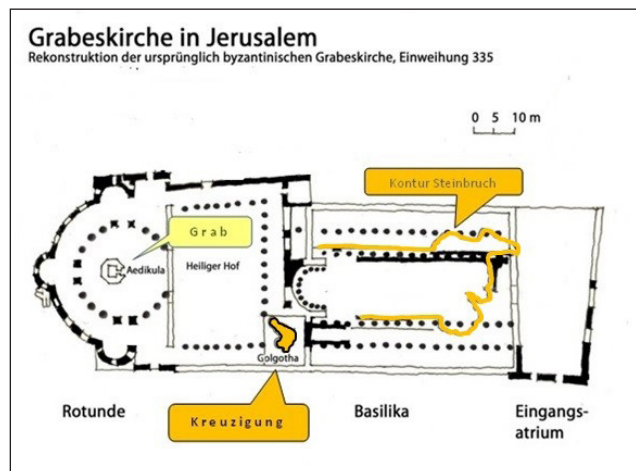
Aus dem Jahr 1500 stammt eine Längenangabe zur Via Dolorosa. Ritter Heinrich Marschalk von Raueneck (Bayern) reiste nach Jerusalem, um den letzten Weg von Jesus nachzugehen. Er soll vom Haus des Pilatus, wo das Todesurteil fiel, bis zum Berg Golgata jeden Schritt gezählt haben. Er kam auf eine Länge von ungefähr einem Kilometer.



1506–1508 wurde in Nürnberg ein Kreuzweg nach den Erkenntnissen von Ritter Marschalk errichtet. Er umfasst - wie damals noch üblich - sieben Stationen. Bei jeder Station wird ihr Abstand vom Haus des Pilatus in Schritten angegeben. So sind es zum Beispiel bis zur Station „Jesus begegnet den weinenden Frauen“ 1130 Schritte.

## Die Grabeskirche in Jerusalem

Im Jahr 326 wurde auf Initiative von Helena, der Mutter des heidnischen römischen Kaisers Konstantin, die Grabeskirche in Jerusalem erbaut. In ihr befinden sich sowohl die Kreuzigungsstätte als auch das Grab Christi. Die Kreuzigung erfolgte nach damaligem Brauch außerhalb der Stadtgrenze auf einem Steinbruch. Nach seinem Tod wurde Christus ins nahe gelegene Grab des reichen Juden Josef von Arimathäa gelegt, das dieser eigentlich für sich hatte errichten lassen. Aus diesem Grab ist Christus auferstanden. Die Entfernung zwischen Kreuzigungsstätte und Grab beträgt in der Grabeskirche 40 Meter.



## Der Kreuzweg in Pinkafeld

Drei Übereinstimmungen lassen darauf schließen, dass der Kreuzweg in Pinkafeld eine getreue Nachbildung der Via Dolorosa in Jerusalem ist: Er liegt außerhalb der Stadt, seine Länge beträgt ungefähr einen Kilometer und zwischen der Kreuzigungsgruppe und dem Grab in der Kalvarienbergkirche liegen 40 Meter.

Wilhelm Seper